

# Weltsparen.de erhält 10 Millionen Euro

ham. FRANKFURT, 13. Juni. Das vor sechs Monaten in Berlin gegründete Unternehmen Saving Global ist einer der Nutznießer des siebten Fonds, den der Finanzinvestor Index Ventures gerade aufgelegt hat. Wie von dieser Zeitung berichtet, sammelte Index Ventures gerade von Anlegern 400 Millionen Euro ein, um sie in aussichtsreiche europäische Technikfirmen zu investieren. Eine davon ist Saving Global, der Betreiber der Internetplattform Weltsparen.de. Index Ventures investiert darin 7,5 Millionen Euro. Hinzu kommen weitere Kapitalgeber, die Saving Global in dieser zweiten Finanzierungsrunde seit Gründung 10 Millionen Euro zur Verfügung stellen. Mit diesem Geld will Geschäftsführer Tamaz Georgadze Weltsparen.de ab 2015 auch Sparern aus dem Ausland öffnen. Dafür sind Investitionen nötig. Bisher ist Weltsparen.de ein Marktplatz im Internet, über den deutsche Sparer ihr Geld bei europäischen Banken anlegen können. Die Idee dahinter: Die Deutschen sparen besonders gerne auf Bankkonten, aber gerade in Deutschland sind die Zinsen im europäischen Vergleich besonders niedrig. Mit Weltsparen.de können Anleger Festgeld derzeit zu einer bulgarischen und einer portugiesischen Bank transferieren. Saving Global bekommt für die vermittelten Gelder von den europäischen Banken eine Provision. Der 35 Jahre alte Geschäftsführer Georgadze, ein früherer Partner der Unternehmensberater McKinsey, kündigte im Gespräch mit dieser Zeitung an, Weltsparen.de werde deutschen Kunden bald Zugang zu weiteren Partnerbanken in Großbritannien, Norwegen und Polen anbieten können.